

## **Projekt „Gut älter werden in Langenargen“ Ideen der Bürgercafés werden konkretisiert**

Bei den beiden Bürgercafés „Gut älter werden in Langenargen“ im Münzhof und im Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf wurden verschiedene Vorschläge zusammengetragen, was in Langenargen und den Ortsteilen noch besser werden könnte. Jetzt sollen diese in einer weiteren Veranstaltung mit Bürgerinnen und Bürgern konkretisiert und auf Umsetzbarkeit geprüft werden. Dazu lädt die Gemeindeverwaltung ein zu einer „Ideenschmiede“ am 7. Juli in den Münzhof.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Ideen und Vorschläge, die das soziale Miteinander in der Gemeinde fördern und zu deren Umsetzung die Bürgerinnen und Bürger selbst einen entscheidenden Beitrag leisten können. Selbsthilfe und Engagement sind also gefragt und die Organisatorin der Ideenschmiede, Seniorenbeauftragte Annette Hermann hofft auf eine rege Beteiligung.

Insgesamt vier Thementische sind vorgesehen, an denen konkrete Maßnahmen entwickelt und diskutiert werden: Beim Thema **„Begegnungsmöglichkeiten / Geselligkeit“** steht dabei insbesondere die Seniorenbegegnungsstätte (SBS) im Fokus: Welche Angebote können dort noch zusätzlich organisiert werden? Lassen sich weitere Menschen für eine aktive Mitarbeit in der SBS gewinnen, die das bisherige Team unterstützen? Und können auch neue Zielgruppen zum regelmäßigen Besuch der SBS motiviert werden? Darüber hinaus soll der Frage nachgegangen werden, welche zusätzlichen Räume – vor allem in den Ortsteilen – sich für niederschwellige Treffen nutzen lassen und wie vor allem alleinlebende Menschen und Neu-Zugezogene erreicht und motiviert werden, an den vorhandenen Angeboten der Vereine und Kirchengemeinden in Langenargen teilzunehmen. Am Thementisch **„Wohnen / alternative Wohnformen“** sollen verschiedene Ideen diskutiert werden, die bei den Bürgercafés angesprochen wurden: Ist „Wohnen für Hilfe“ ein mögliches Modell für die Unterstützung Alleinlebender älterer Menschen? Lässt sich eine Wohnungstausch-Börse in Langenargen umsetzen? Oder wie sieht es aus mit der Initiierung eines Mehrgenerationenwohnen-Projekts?

Die beiden weiteren Themen „Niederschwellige Hilfen und Unterstützung im Alltag“ und „Öffentlichkeitsarbeit / bessere Info über Angebote“ werden wir in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes näher vorstellen.

Die **Ideenschmiede am 7. Juli** im Münzhof in Langenargen startet **um 14:30 Uhr**. Vorgesehen sind insgesamt drei Gesprächsrunden, an denen an den Thementischen die einzelnen Ideen und Vorschläge unter verschiedenen Gesichtspunkten diskutiert und durchdacht werden. Ziel ist, am Ende die Ideen so „geschmiedet“ zu haben, dass ihre Umsetzung konkret angegangen werden kann.

Wer eine eigene Idee zum Thema „Gut älter werden in Langenargen“ hat und einbringen will, kann dies noch bis zum Beginn der Ideenschmiede jederzeit tun. Für eine bessere Organisation der Veranstaltung wird darum gebeten, sich für eine Teilnahme an der Ideenschmiede bei Annette Hermann im Seniorenbüro, Tel. 07543 – 499028, Mail: hermann@langenargen.de anzumelden.